

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023

TOP 3: Preisverleihung Stadtradeln 2023

Bürgermeister Friebolin zeigt sich erfreut, dass Eimeldingen abermals beim Stadtradeln im Zeitraum vom 01. – 21.07.2023 gemeinsam mit dem Landkreis Lörrach teilgenommen hat und übergibt das Wort an die Koordinatorin Frau Flury. Diese beschreibt kurz, dass in Baden-Württemberg sich dieses Jahr 763 Kommunen und nach dem Nachtragszeitraum mit 220.245 Radelnden an der Aktion beteiligt haben sowie insgesamt 49.063.469 km gefahren sind.

Vom Landkreis Lörrach haben sich 16 Kommunen mit 3.685 Radelnden angemeldet, welche 843.545 km mit dem Fahrrad gefahren und dabei 137 Tonnen CO² vermieden haben.

Die Gemeinde Eimeldingen belegt letztendlich dieses Jahr mit 105 aktiven Radlern, welche beachtliche 16.617 km (Vorjahr 10.158 km) gemeinschaftlich geradelt sind, im Landkreis Lörrach den 11. Platz (Vorjahr 10. Platz). Das „Offene Team Eimeldingen“ erreichte bei 259 Teams den 59. Platz (Vorjahr 210 Teams den 30. Platz), wobei das Team „Schüttwerk“ den 55. Platz belegt hat. Heute sollen die drei Eimeldinger Bestplatzierten von der Verwaltung einen Preis überreicht bekommen sollen.

Persönlich begrüßt wird – wie bereits 2021 und 2022 - Herr Rudolf Huber, der mit 985,0 km (Vorjahr 1.217 km) den 1. Platz belegt und einen Gutschein in Höhe von 50 Euro von Bürgermeister Friebolin mit einer Flasche Wein überreicht bekommt.

Die Zweitplatzierte, Frau Elke Müller im Team „Schüttwerk“ und mit eigens geradelten 537,2 km, wird ein Gutschein in Höhe von 30 Euro und eine Flasche Sekt überreicht.

Leider kann die Drittplatzierte, Frau Anja Zaha mit deren Team „Rasselbande“ und eigens geradelten 537,2 km den Preis in Höhe von 20 Euro nicht persönlich entgegennehmen, sodass dieser per Amtsbotin zugestellt wird.

Dafür wird der erst 6-jährigen Eimeldingerin, Luise Thiebach der Preis der Gemeinde Eimeldingen aufgrund der Stempelkarten-Aktion des Landkreises Lörrach persönlich überreicht, da diese bei der Preisverleihung am 13.09. in Lörrach nicht teilnehmen konnte.

Unter Beifall für die beachtliche Leistung aller geradelten Kilometer und eingeholten Stempel übergibt Bürgermeister Friebolin die Gutscheine und Präsente mit dem besten Dank bzgl. der regen Teilnahme trotz wiederholt unbeständigem oder tropisch heißem Wetter.

TOP 7 wird vorgezogen und nach TOP 3 behandelt - die Protokollierung erfolgt jedoch in der Reihenfolge der Tagesordnung.

TOP 4: Bauantrag

- Erweiterung der bestehenden Photovoltaik-Freianlage auf Flst. 995,996,997 und 998

Einheitlicher Beschluss:

Dem Bauvorhaben Erweiterung der bestehenden Photovoltaik- Freianlage auf Flst.-Nr. 995, 996, 997, 998 und der beantragten Befreiung: Überbauung der privaten Grünfläche wird auf der Grundlage der Planungsvorgabe gem. §35 Abs. 1 Nr.8b) BauGB, Bauen im Außenbereich vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 5: Bauantrag

-Neubau einer Dachgaube auf Flst. 2877, Alte Basler Str. 12

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Neubau einer Dachgaube auf Flst.-Nr. 2877, Alte Basler Str. 12 und der beantragten Befreiung: Dachgaube wird auf der Grundlage des B-Plans „Beim Märkter Steg - Bruckacker“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fach-behörden zugestimmt.

TOP 6: Bauantrag

- Anbau Unterstellhalle an bestehende Omnibushalle auf Flst. 3485, Reibmattenstr. 2

Einheitlicher Beschluss:

Dem Bauantrag zum Anbau einer Unterstellhalle an bestehende Omnibushalle auf Flst.-Nr. 3485, Reibmattenstr. 2 wird auf der Grundlage des B-Plan „Reutacker I“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 7: Gesamtfortschreibung Regionalplan Hochrhein-Bodensee

- Stellungnahmen und Anregungen der Gemeinde zum Anhörungsentwurf

Hierzu begrüßt der Vorsitzende Herr Dr. Sebastian Wilske, Verbandsdirektor Regionalverband Hochrhein-Bodensee. Dieser führt aus, dass der Regionalplan für die Region Hochrhein bis zum Bodensee die Grundlage für deren räumliche Entwicklung bildet. In diesem werden für einen Planungshorizont von etwa 15 Jahren die künftigen Anforderungen an den Raum rechtsverbindlich festgelegt. Seine Plansätze möchten die sozialen und wirtschaftlichen Ansprüche an den Raum mit den ökologischen Funktionen in Einklang bringen und zu einer dauerhaften, großräumig ausgewogenen Ordnung führen (Leitbild der nachhaltigen Raumentwicklung). Nähere Informationen wie werden im Protokoll unter www.ris.eimeldingen.de veröffentlicht.

Einheitlicher geänderter Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Anhörungsentwurf zustimmend zur Kenntnis und wird die Stellungnahme inkl. ggf. etwaige Anregungen bzw. Bedenken fristgerecht bis zum 27.10.2023 einreichen.

TOP 8: Notstromversorgung Feuerwehr – Reblandhalle

- Vergabe Netzersatzanlage (mobiler Stromerzeuger)

Einheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt Vergabe der Netzersatzanlage (mobiler Stromerzeuger) für die Reblandhalle an die Feeser GmbH, Vogtsburg i. K. zum Angebotspreis in Höhe von 76.320,44 € (brutto).

TOP 9: Neubau Ev. Kindergarten St. Martin

- Vergabe der Gewerke Brandmeldeanlage und Telekommunikation Einheitlicher Beschluss:

Einheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen an folgenden Bieter:

Das Gewerk **Brandmeldeanlage** an die Fa. Siemens AG, Freiburg, zum Angebotspreis von **46.469,05 € (brutto)**.

Gemeinderätin Dr. Azem stellt den Antrag auf Vertagung des Tagesordnungspunktes „Vergabe Gewerk Telekommunikation“ wegen noch offener Detailfragen.

Einheitlicher Beschluss:

Die Vergabe des Gewerks **Telekommunikation** wird vertragt.

TOP 10: Gewerbeverein Eimeldingen e.V.

**- Satzungsmäßige Verwendung des restlichen Geldvermögens nach § 12
Abs. 4 der Vereinssatzung nach Auflösung**

Bürgermeister Friebolin berichtet gemäß der Mitteilungsvorlage, dass der Gewerbeverein Eimeldingen e.V. sich mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 24.06.2022 aufgelöst hat.

Nach § 12 Nr. 4 der Vereinssatzung soll das Vereinsvermögen bei Auflösung des Vereins bei der Gemeinde hinterlegt und bei einer Wiedergründung dem neu gegründeten Verein zurückzugeben werden. Sollte innerhalb 2 Jahren ein neuer Verein nicht gegründet werden, wird das Vereinsvermögen einem sozialen Zweck auf Entscheidung der Gemeinde zufließen

Die Gemeinde wird der satzungsmäßigen Verwendung der Vereinsvermögens gerne nachkommen und die treuhänderische Verwaltung gem. § 12 der Vereinssatzung übernehmen.

TOP 11: Gewährung von Zuschüssen 2023 an Vereine und Verbände

Einheitlicher Beschluss:

Die Gemeinde Eimeldingen wird auch in diesem Jahr die Vereine und Verbände mit Zuschüssen unterstützen und bedankt sich somit auch für das außergewöhnliche Engagement der ehrenamtlich Tätigen sowie die Jugendarbeit in diesem Jahr.

TOP 12: Annahme von Spenden

Nochmals kann die Verwaltung im Namen der Dorffestgemeinschaft für das traditionelle Dorffest am künftigen festen Standort bei der Reblandhalle verzeichnen.

Dabei handelt es sich um folgende Zahlungseingänge:

- Haustechnik Spieß, Mark Spieß, Eimeldingen (Wertstellung 11.08.2023)	200,00 €
- Würzburger GmbH, Bad Bellingen (Wertstellung 14.08.2023)	100,00 €
- Kaisers Gute Backstube GmbH, Ehrenkirchen (SACHSPENDE Kuchen)	<u>269,00 €</u>
	gesamt 569,00 €

Über die großzügigen Spenden bedanken sich der Bürgermeister sowie die Ratsmitglieder und sprechen ein herzliches Dankeschön aus.

Einheitlicher Beschluss:

Die Sach- und Geldspenden werden dankend angenommen.

TOP 13: Mitteilungen der Verwaltung (Kurzfassung)

Bürgermeister Friebolin bedankt sich herzlichst bei der Dorffestgemeinschaft für die Organisation und Durchführung des Dorffestes 2023 und hebt besonders Frau Silvia Katzenstein und Frau Gabriele Schamberger hervor, welche neben der normalen Vereinsarbeit zusätzlich für das Dorffest viel Zeit und Herzblut investiert haben. Aber ohne das

Engagement der vielen weiteren tatkräftigen freiwilligen Helfer/innen sowie Spender/innen, bspw. mit Kuchen und Torten, hätte das Dorffest so nicht stattfinden können. Auch dafür allen ein herzliches Dankeschön.

Die Sportvereinigung SpVgg Märkt-Eimeldingen hat einen Spendenaufruf für die Umsetzung des Sportkonzeptes gestartet, in welchem bereits der alte Hartplatz zu einem neuen Kunstrasenplatz mit Umzäunung sowie der veraltete Sanitärtrakt saniert wurden. Auf deren Homepage kann näheres über die Unterstützung als bspw. Platzpate oder in Form von Spenden oder Sponsoring durch Privatpersonen wie auch durch Firmen in Erfahrung gebracht werden.

Des Weiteren berichtet Bürgermeister Friebolin von einem Vorfall am 07.09.2023, bei welchem ein Bürger bei einem Waldstück in der Nähe zur Gemarkung Märkt von zwei freilaufenden Hunden angefallen wurde. Dabei hatte sich ein Waldbesucher bzw. Spaziergänger am Wegesrand lediglich auf eine Parkbank gesetzt und wurde nichtsahnend von zwei freilaufenden Hunden angefallen und dabei gebissen. Wir sind alle sehr erleichtert darüber, dass der Erwachsene sich erfolgreich, aber mit leichten Verletzungen wie Schrammen an Armen und Beinen, gegen die nicht angeleiteten Vierbeiner zur Wehr setzen konnte. Nicht auszumalen, wenn bspw. eine Mutter mit Kind oder ein/e Senior/in diesen Vorfall erleben hätte müssen. Wir appellieren deshalb an alle Hundehalter, ihre geliebten Haustiere bei Spaziergängen immer nur an der Leine auszuführen.

Diesbezüglich erinnern die Ratsmitglieder daran, dass alle Hunde grundsätzlich im gesamten Dorf ständig an der Leine zu führen und die Hundehalter unbedingt in einem Hundekoteimer zu entsorgen sind.